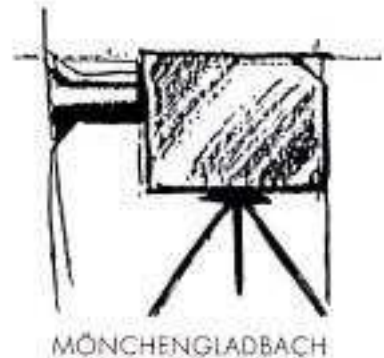


**KLUB-TELEGRAMM**

Oktober 2010



Hallo, alle Mitglieder und Freunde von „Kamera aktiv“,

der Oktober zeigt mal wieder, dass das Leben unseres Filmklubs nicht nur aus Klubabenden besteht und unsere Mitglieder ansonsten das Leben filmischer Einzelkämpfer fristen müssen.

Das Filmen von öffentlichen Veranstaltungen mit mehreren Kameras haben wir in der Vergangenheit schon mehrfach erfolgreich durchgeführt. Dass alle Beteiligten viel Spaß daran hatten und filmische Erfahrungen sammeln konnten, zeigt die Beteiligung an einem neuen Projekt:

Mit **neun** Kameras stehen die Mitglieder von „Kamera aktiv“ zur Verfügung, wenn wir **FRANK NIENHAUS** dabei unterstützen,

am **16.10.2010** ein „**BOOGIE-WOOGIE**“- KONZERT

mit zwei Klavieren in Siegburg zu filmen. Das ist für uns alle spannend und interessant. Nicht zuletzt auch durch die technische Herausforderung, dass es **FRANK NIENHAUS** gelingen muss, die Aufnahmen der verschiedenen Formate von 9 Kameras zu einem Film ohne sichtbare Qualitätssprünge zu schneiden.

Bevor es allerdings nach Siegburg geht, können sich alle Filminteressierte am **9. OKTOBER** beim **DORTMUNDER FILMTAG** treffen. **HEIDULF SCHULZE** wurde in diesem Jahr zu **14. Mal** nach Dortmund eingeladen und ist diesmal mit seinem Film „**LEBEN IM AIR**“ mit dabei. **Wir wünschen ihm viel Erfolg!**

An dieser Stelle eine kleine statistische Information, auf die wir stolz sein können: In 25 Jahren „Dortmunder Filmtag“ wurden **37 Filme von 8 „Kamera aktiv“- Mitgliedern** eingeladen. – Das ist nicht vielen Klubs gelungen und zeugt von unserer gemeinsamen, guten und erfolgreichen Filmarbeit.

Die wird hoffentlich auch am **24. Oktober** beim **Premierenfestival** des „**Futura-Film-Clubs Düsseldorf**“ Früchte tragen, denn vier Mitglieder von „**Kamera aktiv**“ - **HORST NEMMERTZ, RENATE NEUBER, FRANK NIENHAUS UND HEIDULF SCHULZE** - stellen sich in der **Black Box** des **Düsseldorfer Filmmuseums** mit neuen Filmen der Jury.

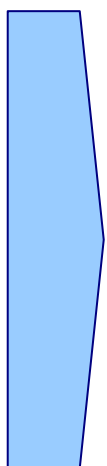
Und damit zwischen all diesen Terminen keine filmerische Langeweile aufkommt, haben wir uns die Klubaufgabe „**Schnittübungen**“ gestellt:

Aus 58 Minuten einheitlichem Rohmaterial, das uns **HEIDULF SCHULZE** zur Verfügung gestellt und bereits geputzt hat, soll jeder, der Lust hat, nach eigenem Belieben einen Film gestalten, der zwischen ein bis zwanzig Minuten dauern kann.

Meldungen der Filmtitel und der Laufzeiten sollten bis zum **25. November** erfolgt sein, denn die Vorführung der fertigen Filme steht am Klubabend des **9. Dezembers** auf dem Programm.

Aber nun endlich zu unserem Klubprogramm für den Oktober. Wie immer treffen wir uns um **19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Rheydt-Geneicken, Welfenstr. 10.**

Am **14. OKTOBER** sehen wir von

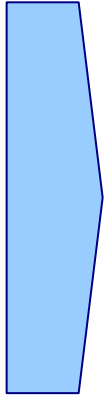


**FRANK NIENHAUS** „**BOOGIE-WOOGIE**“ in 2. Version und 14 Minuten



Danach gibt uns **HEIDULF SCHULZE** anhand von Filmbeispielen Tipps, wie man eine durchgehende Rede oder ein durchlaufendes Musikstück auch mit nur einer Kamera so einfangen kann, dass es später kurzweilig zu schneiden ist. – Ein Problem, vor dem fast jeder Filmer schon einmal gestanden hat oder sicher einmal stehen wird.

Der zweite Klubabend im Oktober fällt auf den **28.10.**



**HORST NEMMERTZ** zeigt uns in 3 Minuten die 2. Version seiner „**MORGENSTIMMUNG**“.



Ebenfalls musikalisch geht es beim „**BORDERLAND-JAZZ**“ zu, an dem uns **FRANK NIENHAUS** 9 Minuten in 1. Version teilnehmen lässt.

So, das war's für heute. Beste Grüße von

Renate Neuber